

Verhandlungsschrift (Nr. 1 / 2013)

über die öffentliche Sitzung des

Gemeinderates der Gemeinde Moosbach

am Donnerstag, 07. Februar 2013, Beginn: 19:30 Uhr

Tagungsort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

Es fehlen entschuldigt:

FPÖ-Fraktion:

1. Bgm. Ing. Johann Scharf, Vorsitzender
2. VzBgm Ing. Seeburger Franz
3. GR Reiseder Josef
4. GR Jodlbauer Kristof
5. GR Kasinger Mathias
- 6.

- GR Mag. Denk Johann
-
-
-
-
-

ÖVP-Fraktion:

1. VzBgm Schießl Gerhard
2. GR Reiter-Hofmann Irmgard
3. GR Maier Franz
4. GR Öller Franz
5. GR Bramberger Engelbert

- niemand
-
-
-
-

SPÖ-Fraktion:

1. GR Köhl Josef
- 2.

- GR Ernst Schachner
-

Es fehlen unentschuldigt: niemand

Anwesende stimmberechtigte Ersatzmitglieder:

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| 1. GRE Pointinger Ingeborg, FPÖ | 2. GRE Eglseder Rupert, SPÖ |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

Sonstige Anwesende:

Amtsleiter Johann Spitzlinger als fachkundige Person und Schriftführer (gem. § 54 Abs. 2 Oö. GemO 1990)

* * * * *

Der Vorsitzende eröffnet um **19:30** Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b) die Verständigung hiezu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht am **30. Jänner 2013** unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am **30. Jänner 2013** öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist und;
- d) dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates vom **11. Dezember 2012** (Nr. 5 / 2012) bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilung:

keine

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse ab Seite 3.

* * * * *

TOP 1) Qualitätszertifikat Gesunde Gemeinde- Information über die Aktivitäten des Arbeitskreises; zur Kenntnisnahme

Bericht des Vorsitzenden: Bürgermeister Ing. Johann Scharf begrüßt Frau Anneliese Jakob und bedankt sich für ihr Engagement bei der Gesunden Gemeinde.

Anschließend trägt Anneliese Jakob auf Ersuchen des Bürgermeisters die Aktivitäten der Gesunden Gemeinde im abgelaufenen Jahr dem Gemeinderat vor.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Bürgermeister Ing. Johann Scharf ersucht den Gemeinderat um Kenntnisnahme des Berichtes zu den Aktivitäten der Gesunden Gemeinde im Jahr 2012.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Antrag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen

Beilage: Bericht zu den Aktivitäten der Gesunden Gemeinde im Jahr 2012

TOP 2) Prüfbericht des Prüfungsausschusses; zur Kenntnisnahme gemäß § 91 Oö. GemO 1990

Bericht des Obmann-Stellvertreters des Prüfungsausschusses: Franz Maier trägt dem Gemeinderat den Bericht zur Prüfungsausschusssitzung vom 23.01.2013 vor.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Bürgermeister Ing. Johann Scharf ersucht den Gemeinderat um Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes vom 23.01.2013.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Antrag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen

TOP 3) Rechnungsabschluss für das Jahr 2012; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Bürgermeister Ing. Johann Scharf bringt vor, dass der Rechnungsabschluss des Jahres 2012 zur Beschlussfassung vorliegt. Er ersucht den Amtsleiter den Rechnungsabschluss in all seinen Gliederungen vorzutragen.

AL Johann Spitzlinger trägt den Rechnungsabschluss 2012 mit folgendem Ergebnis vor:

Der Kassenbestand mit 31.12.2012 weist einen tatsächlichen IST-Bestand von 188.008,82 Euro auf (Vergleich zu 2011: 55.342,79 Euro).

Sollbetrag des ordentlichen Haushalts 2012:

Einnahmen	€ 1.295.011,40	(2011: € 1.283.048,79)
Ausgaben	€ 1.295.011,40	(2011: € 1.351.412,50)

Daraus ergibt sich ein ausgeglichener Ordentlicher Haushalt.

Abweichend vom Nachtragsvoranschlag wurde im OH eine vorzeitige Tilgung beim BA 11 in der Höhe von ca. 10.000 Euro getätigt. Diese ergab sich aufgrund der zeitlichen Verschiebung des einen zum anderen Darlehen im Zuge der Darlehensumschuldung.

Sollbetrag des außerordentlichen Haushalts 2012:

Einnahmen	€ 329.404,55
Ausgaben	€ 207.540,85
Soll-Abgang	€ 111.842,00
Soll-Überschuss	€ 233.705,70

Daraus ergibt sich ein Gesamt-Soll-Überschuss im Außerordentlichen Haushalt in der Höhe von 121.863,70 Euro.

Schulden und Vermögen per 31.12.2012:

Schuldenstand:	€ 192.984,64	(2011: € 223.497,02)
Vermögensstand:	€ 1.796.399,31	(2011: € 1.862.464,30)
Rücklagen:	€ 0,00	

Wesentliche Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt vor:

Zuführung an „Erweiterung Asphaltbahnen“	€ 2.984,51
Anschlussgebühren und Aufschließungsbeiträge Kanal:	€ 24.728,67
Verkehrsflächen- und Aufschließungsbeiträge:	€ 12.427,12
Gesamte Zuführungen	€ 40.140,30

In den letzten Jahren sowie auch im laufenden Jahr wurden bzw. werden nur mehr die notwendigen Ausgaben von der Gemeinde getätigt.

Es ist deshalb besonders erfreulich, dass die Anstrengungen der Gemeinde bereits 2012 mit einem ausgeglichenen Haushalt belohnt werden.

Der Voranschlag 2013 sieht einen Haushaltsabgang in der Höhe von lediglich € 9.300 vor. Im Voranschlagserlass ist das Land Oö. von einem schwachen Wirtschaftswachstum für die kommenden Jahre ausgegangen und hat dieses auch mit den Zahlen belegt.

Sollte sich diese negative Prognose nur etwas positiver bewahrheiten, darf sich die Gemeinde auch im laufenden Jahr wieder berechnigte Hoffnungen auf einen ausgeglichenen Haushalt machen.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2012 beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

<p>TOP 4) Einleitung des Verfahrens zur Änderung (Überarbeitung) des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 sowie des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Moosbach - Ergänzung; Beratung und Beschlussfassung</p>

Bericht des Vorsitzenden: Seit der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember wurden noch zwei Anträge von Gemeindebürgern bezüglich der Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 gestellt, mit welchen die Überarbeitung noch ergänzt werden soll:

- 1) **Änderung Nr. 24:** Antragsteller: Josef und Marianne Bruckbauer, Waasen 32
Beantragte Widmungsänderung: Grünland in bestehendes Wohngebäude im Grünland (Sternchenbau)

Dieser Bau im Grünland wurde 1973 bewilligt und hätte somit schon längst in das „Verzeichnis der bestehenden Wohngebäude im Grünland“ aufgenommen werden müssen, was bisher aber übersehen wurde.

2) **Änderung Nr. 25:** Antragsteller: Bramberger Franz, Waasen 12

Beantragte Widmungsänderung: Grünland in eingeschränktes gemischtes Baugebiet

Der Antragsteller betreibt ein Handelsgewerbe in Verbindung mit einer KFZ-Servicestation. Die Widmung (MB) soll deshalb an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Beratungsverlauf: Der Gemeinderat berät die Umwidmungsanträge und stimmt den Ausführungen von Bürgermeister Ing. Johann Scharf voll zu.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die vorgetragenen Flächenwidmungsplanänderungen Nr. 24 und 25 wie vorgetragen beschließen und mit diesen beiden Änderungen die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3, Beschluss vom 11. Dezember 2012, TOP 9, ergänzen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Antrag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 5) Vergabe des Darlehens zum BA 29; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Der Reinhaltverband Altheim und Umgebung hat zur Erschließung der Lamprecht-Gründe ein Darlehen in der Höhe von 230.000 Euro bei der PSK Bank, Darlehenskontonummer 00540-034-648 aufgenommen. Nach Endabrechnung der Bautätigkeiten wird der Gemeinderat die Beschlussfassung der Haftung für dieses Darlehen zu beraten haben. Anschließend ist die Haftung vom Land Oö zu genehmigen.

Dieses Darlehen ist nicht durch die Kommunalkredit gefördert. Der Bürgermeister schlägt deshalb vor, die Erhöhung der Baukosten wegen der Bauumfangserweiterungen mit dem Überschuss aus dem AOH-Kanalbau auszugleichen. Die Höhe des zusätzlichen Bedarfes wird im nächsten TOP gesondert behandelt.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Kenntnisnahme der Vergabe des Darlehens durch den Reinhaltverband Altheim und Umgebung zur Erschließung der Lamprecht-Gründe beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 6) Überschreitung der Bausumme bei der Wartenbergsiedlung; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Aufgrund der Reklamationen durch Dipl.-Ing. Glatzel bei der Firma GTB BAU GmbH & Co KG konnte bisher noch keine Einigung über die tatsächlich anrechenbaren Leistungen erzielt werden. Dem Gemeinderat kann deshalb auch noch keine Endabrechnung vorgelegt werden. Der Bürgermeister schlägt darum vor, diesen TOP nochmals in der nächsten Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Beratungsverlauf: Der Gemeinderat stimmt den Ausführungen des Bürgermeisters zu.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes bis zur nächsten Gemeinderatssitzung beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 7) Konditionen für den Kassenkredit; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Wie bereits in der Dezembersitzung berichtet, war mit Ende Jänner der Vertrag bezüglich der Konditionen für den Kassenkredit neu zu verhandeln. Das Ergebnis fasst der Bürgermeister wie folgt zusammen:

- Maximale Höhe des Kassenkredites im Finanzjahr 2013: € 297.000
- Bindung an den 3-Monats EURIBOR mit einem Aufschlag von 0,89 %.
- Die Anpassung erfolgt halbjährig (am 30.06. und 31.12.). Als Basis gilt der Durchschnittswert des mittleren Monats des Vorquartals.
- Der aktuelle Zinssatz bis 30.06.2013 auf Basis des 3 Monat EURIBOR von November 2012 (0,19%) beträgt 1,08 %.
- Es wird keine Rahmenprovision verrechnet!
- Gültigkeit dieser Vereinbarung: bis 31.01.2014

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Konditionen für den Kassenkredit wie vorgetragen beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 8) Veröffentlichung eines Gemeindebuches gemeinsam mit dem Verein für Dorferneuerung Moosbacher Zukunft; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Vom Dorferneuerungsverein wird die Herausgabe eines Heimatbuches angestrebt. Der Bürgermeister ersucht in diesem Zusammenhang den Gemeinderat um Mitarbeit bei diesem umfangreichen Projekt. Anschließend gibt er das Wort an Franz Maier mit der Bitte um seine Ausführungen zu diesem Vorhaben weiter.

Gemeinderat Franz Meier beginnt mit einer kurzen geschichtlichen Zusammenfassung der markantesten Daten unserer Gemeinde und ergänzt hierzu, dass aufgrund der Digitalisierung der regionalen Zeitungen und auch der Tauf-, Trauungs- und Sterbematrizen die Nachforschungen erheblich vereinfacht wurden. Von großem Nutzen bei der Gestaltung des Heimatbuches wird auch seine jahrzehntelange Tätigkeit im Bereich der Altertumsforschung sein, weil hier bereits viel verwertbares Material im Vorfeld angesammelt wurde. Dies trifft ebenso bei Herrn Josef Eslbauer zu, der mit seiner überaus umfangreichen Sammlung an alten Fotografien wesentlich zur grafischen Gestaltung des Buches beitragen wird.

Geplant ist auch eine Häuserchronik, in der jedes Haus der Gemeinde abgedruckt und mit den wesentlichsten Daten beschrieben werden soll.

Entscheidend für den Erfolg des Heimatbuches wird aber sein, ob es gelingt, die Dorfbewohner zur Mitarbeit an diesem Projekt zu bewegen. Dies kann einerseits in der Form geschehen, dass Materialien wie Fotos, Urkunden, Berichte, Zeitungsausschnitte oder ähnliche Unterlagen zur Verfügung gestellt werden. Andererseits werden auch Anekdoten, Geschichten und Lebenserinnerungen einzelner Bürger das Leben in unserem Dorf veranschaulichen.

Als Fertigstellungstermin wird vom Dorferneuerungsverein der Sommer 2015 angestrebt.

Die erste Redaktionssitzung hat bereits stattgefunden und weitere sind im Abstand von je ein paar Monaten bzw. je nach Bedarf geplant.

Aussagen hinsichtlich der Kosten zum Druck des Buches können derzeit noch keine gemacht werden, da das Format und die Auflage noch nicht festgelegt sind.

Abschließend appelliert auch Franz Maier an den Gemeinderat, bei der Gestaltung dieses Buches mitzuarbeiten.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge beschließen, gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Moosbacher Zukunft die Herausgabe eines Heimatbuches zu betreiben.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 9) Erstellung eines Einsatzplan für den Winterdienst, Fassung 2013/02; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Bereits in der Dezembersitzung wurde vom Gemeinderat ein neuer Einsatzplan für den Winterdienst beschlossen. Dabei ist man davon ausgegangen, dass die Zufahrtsstraßen zu den Anwesen Matzelsberg 11 (Zussner), Steingassen 3 und Dietraching 22 (Dachs-Wohnblock) von der Gemeinde Weng geräumt werden. Aus dem Gemeinderatsbeschluss der Gemeinde Weng vom 13.12.2012, TOP 9 geht jedoch hervor, dass dies nicht der Fall ist. Diese Zufahrten müssen deshalb wieder in den Fahrplan des Moosbacher Räumfahrzeuges aufgenommen werden.

Ebenso soll die Zufahrt zum Anwesen Lindlau 11 (Maschin Lis) wieder von der Gemeinde geräumt werden. Im Gegenzug räumt die Gemeinde Treubach den Güterweg Riefler (Am Schachawald) und das Anwesen Wimholz 1 (Bruckbauer). Diese Vereinbarung besteht bereits seit einigen Jahren.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Einsatzplan für den Winterdienst (Prioritätenreihung) in der Fassung 2013/02 wie vorgetragen beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

Beilage: 1 Einsatzplan für den Winterdienst

TOP 10) Durchführung der Gratulationen und Ehrungen, IKD(Gem)-020089/48-2012-Wa; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Der Bürgermeister trägt dem Gemeinderat den Erlass der Oö. Landesregierung „Ehrungen und Gratulationen; Novelle des Oö. Auskunftspflicht-, Datenschutz- und Informationsweiterverwendungsgesetzes“, IKD(Gem)-020089/48-2012-Wa vom 03. Dezember 2012.

Zum Punkt: „Die konkrete Durchführung der Gratulationen bzw. Ehrungen ist - so wie bisher - nach den Organisationsvorschriften der Städte und Gemeinden festzulegen“ schlägt der Vorsitzende vor, dass Ehrungen zum **70. und 80. Geburtstag** von den Fraktionen **getrennt** vorgenommen werden sollen.

Alle weiteren 5 Jahre wie z.B. zum **85., 90., 95. und 100. Geburtstag** sollen die Fraktionen **gemeinsam** dem Jubilar gratulieren. **Ab dem 90. Geburtstag** sollen zu diesen Feierlichkeiten auch die örtlichen **Vertreter des Seniorenbundes** eingeladen werden.

Beratungsverlauf: Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die konkrete Durchführung der Gratulationen bzw. Ehrungen wie vorgetragen beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 11) Ehrung verdienter Gemeindebürger; Beratung und Beschlussfassung

Bericht des Vorsitzenden: Bürgermeister Ing. Johann Scharf schlägt auf Ersuchen des Tennisvereins die Ehrung von zwei verdienten Mitgliedern, die aus ihrer Funktion im Vorstand ausscheiden vor:

- 1) Mader Josef: seit 1994 im Vorstand (1994 - 1997 Beirat), seit 1998 Sektionsleiter
- 2) Fink Erich: 1991 - 1992 Sektionsleiter-Stellvertreter, 1993 - 1997 Sektionsleiter, seit 1998 Kassier

Aufgrund der Richtlinien für Ehrungen vom 11.07.2011 schlägt der Vorsitzende vor, den beiden Geehrten die Ehrennadel in Gold zu verleihen.

Beratungsverlauf: Der Gemeinderat stimmt den Ausführungen des Bürgermeisters voll zu. Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Ehrung der verdienten Gemeindebürger wie vorgetragen beschließen.

BESCHLUSS/ABSTIMMUNG über den Vorschlag des Vorsitzenden:

Einstimmige Annahme per Handzeichen.

TOP 12) Festlegung des Sitzungsplanes für das 1. Halbjahr 2012

Der Gemeinderat legt noch keine Termine für die nächsten Gemeinderatssitzungen fest. Sie sollen je nach Bedarf abgestimmt werden.

TOP 13) Allfälliges

Vizebürgermeister Gerhard Schießl fragt an, wann und wie der Tag der Alten begangen wird. Der Bürgermeister schlägt hierfür eine Feier in einem der beiden Gasthäuser im Frühjahr vor.

Bürgermeister Ing. Johann Scharf berichtet:

- Beheizung des Turnsaales: Zur besseren Zirkulation des Luftstromes soll die Wandabdeckung der Heizung im Turnsaal nach dem Muster des Turnsaales Treubach mit einem Lochblech verkleidet werden. Auch der Austausch der alten Heizkörper durch neuwertige Radiatoren ist geplant. An Kosten sind hierfür ca. 4.000 Euro zu erwarten. Diese zusätzlichen Ausgaben sollen mit zwei Mal einem Hälfteanteil der Schulungsbeiträge der Parteien kofinanziert werden (in Summe ca. 2.600 Euro).

Es werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom **11. Dezember 2012** wurden keine* - ~~folgende*~~ - Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um **20:45** Uhr.

(Vorsitzender)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

(Schriftführer)

(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die **vorliegende Verhandlungsschrift** in der Sitzung vom _____ keine Einwendungen erhoben wurden*, ~~über die erhobenen Einwendungen der beigeheftete Beschluss gefasst wurde*~~.

Moosbach, am

Der Vorsitzende

Bürgermeister Ing. Johann Scharf